

Weiterhin viele Todesfälle auf Baustellen

Berlin. In der Bundesrepublik kommt es weiterhin zu vielen tödlichen Arbeitsunfällen auf Baustellen. Wie die Zeitungen der *Funke*-Mediengruppe unter Berufung auf die Berufsgenossenschaft Bau (BG BAU) mitteilten, starben auf Baustellen bis einschließlich September 69 Arbeiter. Die häufigsten Todesursachen seien dabei der Statistik zufolge Abstürze aus großer Höhe und Verletzungen durch herabfallende Teile. Im Vorjahr kamen bei Unfällen auf Baustellen insgesamt 97 Menschen ums Leben, bis September 2020 verzeichnete die BG BAU 74 Tote. Die Zahl tödlicher Wegeunfälle sei laut dem Bericht dagegen zurückgegangen. So kamen bis September sechs Arbeiter auf dem Weg zu oder von einer Baustelle ums Leben. Im Vorjahr hatte es im gleichen Zeitraum 13 solche Todesfälle gegeben. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/415936.weiterhin-viele-todesfaelle-auf-baustellen.html>